

Wer mein Wort hört ...

Das Wunder des Hörens



Intro

**Das Wunder des
menschlichen Gehörs ...**

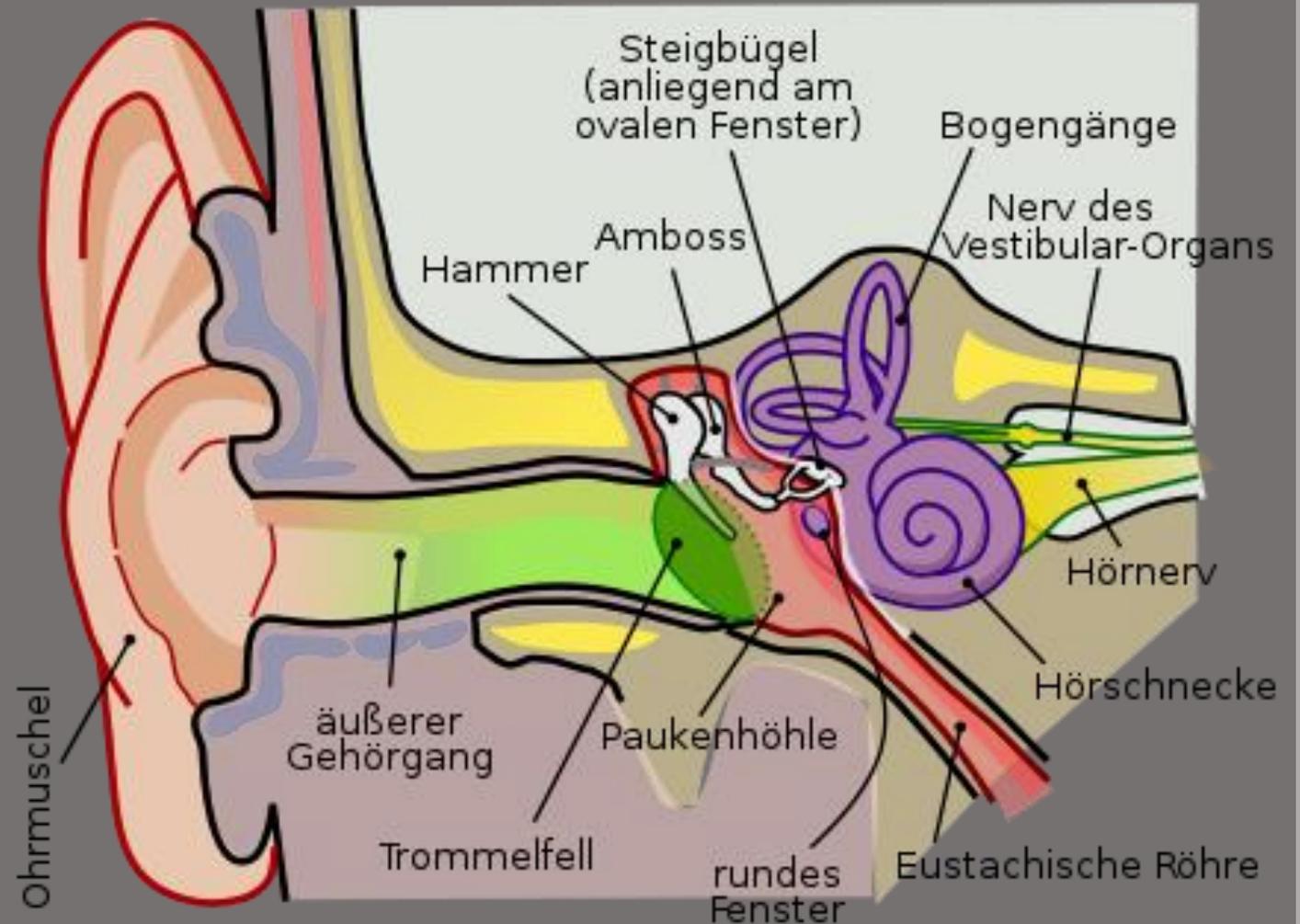
Wunder des menschlichen Gehörs

Der Weg des Schalls:

Ohrmuschel → Gehörgang → Trommelfell
→ Gehörknöchelchen → Hörschnecke → Hörnerv ...

Gehörlosigkeit bezeichnet das vollständige oder weitgehende Fehlen der Hörfähigkeit bei Menschen. Laut dem Deutschen Gehörlosenbund sind etwa 0,1 % der Bevölkerung in Industrienationen von Gehörlosigkeit betroffen.

Circa 98 % der so genannten nicht hörenden Menschen haben ein **Restgehör**.



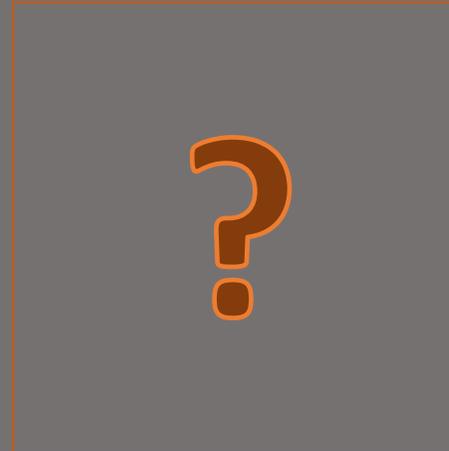
Hören > Handeln



Hören



Gehirn



Handlung

#gehorsam

Was fehlt, um aus dem Wunder des Hörens eine Handlung werden zu lassen?

Hören > Handeln



Hören



Gehirn



Herz



Handlung

#dasherzistentscheidend

<https://pixabay.com/de/photos/ohr-mund-nase-gesicht-kopf-3971050/>

<https://pixabay.com/de/illustrations/gehirn-energie-habe-gedacht-geistig-1845940/>

<https://pixabay.com/de/photos/kartoffel-herz-gem%c3%bcse-lebensmittel-7103748/>

<https://pixabay.com/de/photos/hand-palme-haut-finger-schmutzig-3588162/>

Wer mein Wort hört ...

Jesus aber antwortete ihnen: **Mein Vater wirkt bis jetzt, und ich wirke.** 18 Darum nun suchten die Juden noch mehr, ihn zu töten, weil er nicht allein den Sabbat aufhob, sondern auch Gott seinen eigenen Vater nannte und **sich** (so) **selbst Gott gleich machte.** 19 Da antwortete Jesus und sprach zu ihnen:

A. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Der Sohn kann nichts von sich selbst tun, außer was er den Vater tun **sieht**; denn was der tut, das tut ebenso auch der Sohn. 20 Denn der Vater hat den Sohn lieb und zeigt ihm alles, was er selbst tut; und er wird ihm größere Werke als diese zeigen, damit ihr euch wundert. 21 Denn wie der Vater die Toten auferweckt und **lebendig** macht, so macht auch der Sohn **lebendig**, welche er will. 22 Denn der Vater richtet auch niemand, sondern das ganze Gericht hat er dem Sohn gegeben, 23 damit alle den Sohn ehren, wie sie den Vater ehren. Wer den Sohn nicht ehrt, ehrt den Vater nicht, der ihn gesandt hat

Wer mein Wort hört ...

B. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, (der) hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist aus dem Tod in das Leben übergegangen.

C. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch, dass die Stunde kommt und jetzt da ist, wo die Toten die Stimme des Sohnes Gottes hören werden, und die sie gehört haben, werden leben. 26 Denn wie der Vater Leben in sich selbst hat, so hat er auch dem Sohn gegeben, Leben zu haben in sich selbst; 27 und er hat ihm Vollmacht gegeben, Gericht zu halten, weil er des Menschen Sohn ist. Wundert euch darüber nicht, denn es kommt die Stunde, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören 29 und hervorkommen werden; die das Gute getan haben zur Auferstehung des Lebens, die aber das Böse verübt haben zur Auferstehung des Gerichts.

Der Sohn ist Gott ...

7 Aussagen Jesu
Gott = zu sein ...

Behauptung	Kontext	Aussage
Gleiches Werk	Johannes 5,17.19	»Denn was der (Vater) tut, das tut ebenso auch der Sohn«
Gleiches Wissen	Johannes 5,20	»Denn der Vater hat den Sohn lieb und zeigt ihm alles, was er selbst tut«
Gleich in der Auferstehung	Johannes 5,21.28f	»Denn wie der Vater die Toten auferweckt und lebendig macht, so macht auch der Sohn lebendig, welche er will«
Gleich im Gericht	Johannes 5,22.27	»Denn der Vater richtet auch niemand, sondern das ganze Gericht hat er dem Sohn gegeben«
Gleich in der Ehre	Johannes 5,23	»Damit alle den Sohn ehren, wie sie den Vater ehren«
Gleich bzgl. ewigem Leben	Johannes 5,24f	»Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der ... aus d. Tod in das Leben übergeggn.«
Gleiche in der Schöpferkraft	Johannes 5,26	»Denn wie d. Vater Leben in sich selbst hat, so hat er auch d. Sohn gegeben, Leben zu haben in sich selbst«

Lektion 1

Hören – Glauben - Leben

Lektion 1

**Das Wunder des
geistlichen Hörens ...**

Lernvers ...

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, ⟨der⟩ hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist aus dem Tod in das Leben übergegangen.

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch, dass die Stunde kommt und jetzt da ist, wo die Toten die Stimme des Sohnes Gottes hören werden, und die sie gehört haben, werden leben.

Johannes 5,24-25

Lernvers ...

*Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer **mein Wort hört** und **glaubt** dem, der mich gesandt hat, (der) hat ewiges **Leben** und kommt **nicht ins Gericht**, sondern er ist aus **dem Tod** in **das Leben** übergegangen.*

*Wahrlich, wahrlich, ich sage euch, dass die Stunde kommt und jetzt da ist, wo **die Toten** die **Stimme des Sohnes Gottes hören** werden, und die sie **gehört haben**, werden **leben**.*

Johannes 5,24-25

Wunder des geistl. Hörens

Johannes 5,25	Johannes 5,28-29
vom Tod zum Leben (<i>jetzt</i>)	Leben nach dem Tod (<i>dann</i>)
»die Stunde <u>kommt</u> , und ist jetzt«	»die Stunde <u>kommt</u> «
»die Toten ... <u>hören</u> «	»alle, die in den Gräbern sind ... <u>hören</u> «
»(werden) die Stimme ... hören« »die sie gehört haben, werden <u>leben</u> «	»(werden) seine Stimme hören ...« »und <u>hervorkommen</u> «
<i>Wahrlich, wahrlich, ich sage euch, dass die Stunde kommt und jetzt da ist, wo die Toten die Stimme des Sohnes Gottes hören werden, und die sie gehört haben, werden leben.</i>	<i>Wundert euch darüber nicht, denn es kommt die Stunde, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören 29 und hervorkommen werden; die das Gute getan haben zur Auferstehung des Lebens, die aber das Böse verübt haben zur Auferstehung des Gerichts.</i>

Bedeutung

1. Jesus hat damals Menschen, die **leiblich tot** waren, auferweckt (z.B. Lazarus, Joh 11,43): „*Lazarus, **komm** heraus*“!
2. In Joh 5,25 lehrt der Herr, dass jetzt **die Stunde da ist**, wo die **geistlich Toten** hören werden: „... *wo die Toten die Stimme des Sohnes Gottes hören werden*“
3. In Joh 5,28-29 lehrt der Herr, dass **leiblich Tote** in Zukunft zu einem doppelten Ausgang auferstehen werden: „... *es kommt **die Stunde**, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und hervorkommen werden*“

Zusammenfassung

4. Die Bibel lehrt, dass alle Menschen **von Natur aus „tot“** sind – in ihren Sünden (Eph 2,1): *„Auch euch (...), die ihr tot wart in euren Vergehungen und Sünden ...“*

- **Von uns aus** haben wir keine Chance „Gott zu erkennen“ (sehen, hören, erkennen) *Die natürliche Offenbarung Gottes (Röm 1) führt zu e. gerechtem Gericht*
- **Aber:** *wenn* der Herr redet, entstehen Möglichkeiten!
- **Und:** der Herr redet ... - Gott sei Dank!

- **Die Frage lautet:** wollen wir (unser Herz) IHN hören?





Ohren- oder Herz-Problem?



Trefflich hat der Heilige Geist durch Jesaja, den Propheten, zu euren **Vätern geredet** 26 und gesagt:

»Geh hin zu diesem Volk und sprich: **Hörend** werdet ihr **hören** und **nicht verstehen**, und **sehend** werdet ihr **sehen** und **nicht wahrnehmen**.

*Denn das Herz dieses Volkes **ist dick** geworden, und mit den Ohren haben sie **schwer** gehört, und ihre Augen haben sie **geschlossen**, damit sie nicht etwa mit den Augen **sehen** **1** und mit den Ohren **hören** **2** und mit dem Herzen **verstehen** **3** und sich **bekehren** **4** und ich sie **heile**.*« 28

So sei euch nun kund, dass dieses Heil Gottes den **Nationen** gesandt ist; **sie werden auch hören**.

(Apg 28,25-27)

Frage

*Wahrlich, wahrlich, ich sage euch, dass die Stunde kommt und **jetzt** da ist, wo die Toten die Stimme des Sohnes Gottes hören werden, und die sie gehört haben, werden leben. (Johannes 5,25)*

- Hast Du „die Stimme des Sohnes Gottes“ **gehört**?
- **Willst Du sie hören**? Oder hast Du dein **Herz** ‚dick‘ gemacht, die **Ohren** schwer und die **Augen** verschlossen?
- Er redet in dieser „Stunde“ / „**jetzt**“:
*So sind wir nun Gesandte an Christi statt, indem Gott gleichsam durch uns ermahnt; wir bitten für Christus: **Lasst euch versöhnen mit Gott!** (2Kor 5,20)*

Lektion 2

Hören – Glauben - Leben

Lektion 2

Die Notwendigkeit des Glaubens ...

„wahrlich, wahrlich ...“ wer glaubt

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:

*Wer mein Wort **hört** und*

***glaubt** dem, der mich gesandt hat, (der)*

***hat** ewiges Leben und*

***kommt nicht** ins Gericht, sondern er*

***ist** aus dem Tod in das Leben übergegangen.*

Johannes 5,24

Frage

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und **glaubt** dem, der mich gesandt hat, (der) hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist aus dem Tod in das Leben übergegangen.

(Johannes 5,24)

- Gott redet, Du hast ihn **gehört**: **was hindert**, Gott dem Vater - der Jesus gesandt hat -, zu **glauben** (= vertrauen)?
- **Glaubst** Du, dass Jesus der **Sohn** ist? **Erkennst** Du, dass er ebenbürtig Gott ist, mit dem Vater (und dem H. Geist)?
- Begreifst Du dass das (ewige) **Leben** nur in dem Sohn ist?

Lektion 3

Hören – Glauben - **Leben**

Lektion 3

Dem Hören, Vertrauen folgt
Ewiges Leben!

Johannes über d. Leben (Evgl.)

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:

*Wer mein Wort **hört** und*

***glaubt** dem, der mich gesandt hat, (der)*

***hat** ewiges Leben und*

***kommt nicht** ins Gericht, sondern er*

ist** aus dem Tod **in das Leben übergegangen.

Johannes 5,24

Johannes über d. Leben (Brief)

*Und dies ist das Zeugnis: dass Gott uns **ewiges Leben** gegeben hat, und **dieses Leben** ist in seinem Sohn*

*12 Wer den Sohn hat, hat **das Leben**; wer den **Sohn** Gottes nicht hat, hat **das Leben** nicht. 13 Dies habe ich euch geschrieben, damit ihr **wisst, dass ihr ewiges Leben habt**, die ihr an den Namen des Sohnes Gottes glaubt.*

1Johannes 5,12-13

Frage

***Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:** Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, (der) **hat ewiges Leben** und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist aus dem Tod in das Leben übergegangen.*

(Johannes 5,24)

- „ihr **wisst**, dass ihr ewiges Leben habt“ - wir **haben** (jetzt) **ewiges Leben**, die wir „an den Namen des Sohnes Gottes“ **glauben**, wir **sind** vom „Tod ins Leben übergegangen“
- Durch Vertrauen in den Vater (Glauben) „hast“ Du den Sohn ... - **ist das so bei Dir?**
- Wenn ja, **Freu Dich**: denn das (ewige) **Leben** ist im Sohn!

Wer mein Wort hört ...

Das
Wunder
des Hörens



Wer mein Wort hört ...

Die
**Notwendigkeit
d. Glaubens**



Wer mein Wort hört ...

Die Freude des
ewigen
Lebens



Johannes 5,24

*Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:
Wer **mein Wort hört** & **glaubt dem,**
der mich **gesandt hat,** (der) **hat ewi-**
ges Leben & kommt nicht ins Gericht,
sondern **er ist aus dem Tod in das Le-**
ben übergegangen ...*

Be Thou My Vision, #354

1. Herr aller **Hoffnung**, ich stehe vor dir. Höre mein Bitten und neig dich zu mir. In dir ist das Leben und du bist mein Licht. Herr, deine Nähe gibt mir Zuversicht.
2. Herr aller **Weisheit**, ich höre auf dich. Sprich durch dein Wort und leb du selbst durch mich. Du bist mein Vater und ich bin dein Kind. In Liebe verbunden vereint wir nun sind.
3. Herr aller **Wahrheit**, ich hoffe auf dich. Was mir auch droht, bitte schütze du mich. Sei du meine Hilfe, mein starker Turm. Du bist meine Kraft, meine Zuflucht im Sturm.
4. Herr aller **Herren**, mein Erbe bist du. Was nützen mir Ehre und Reichtum dazu? Nimm in meinem Herzen den ersten Platz ein. Du sollst mein Schatz und mein König sein.
5. Herr aller **Himmel**, ich diene dir gern. Und auch im Sterben gehör ich dem Herrn. Der Tod ist besiegt und die Nacht ist vorbei. Was immer geschieht, ich bin dein allezeit.

Originaltitel (enlg.): Be Thou My Vision (Eleanor Hull)Deutsch: